

Presseinformation

28. April 2014

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Wiener Blues in Baden bis zum Klavier-Recital in Klosterneuburg

Im Cinema Paradiso in Baden präsentieren Ernst Molden, Willi Resetarits, Walther Soyka und Hannes Wirth morgen, Dienstag, 29. April, ab 20 Uhr ihr Album „Ohne Di“, eine Mischung aus Wiener Blues, Country und Soul. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso Baden unter 02252/25 62 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Am Mittwoch, 30. April, kommt es in St. Valentin zum 13. „Wieder aufhOHRchen“: Beim niederösterreichischen Volksmusikfestival begrüßen dabei ab 20 Uhr Holly Molly Brass, WIADAWÖ, die Borderland Dixieband, Matter of the Heart, 4er BOB, diemusikanten, Durch'gmischt, Schnopsidé, die Stubenmusik Berger, die Stifta Geigenmusi, Terz Sterz und Streichfähig die Festivalbesucher zur Wirtshausmusik. Am Donnerstag, 1. Mai, wird dann ab 11 Uhr der Maibaum aufgestellt; mit dabei ist auch die Stadtkapelle St. Valentin. Nähere Informationen bei der Volkskultur Niederösterreich unter 0664/820 85 94, Claudia Luegerl.

Am Donnerstag, 1. Mai, geht in Baden traditionell die Sommersaison eröffnung über die Bühne. Dabei steht u. a. ab 10.30 Uhr im Congress Casino Baden eine Matinée mit Sebastian Reinthaller, Bibiana Nwobilo, Pavel Singer und dem Ensemble Neue Streicher auf dem Programm, die Werke von Franz Lehár, Oscar Straus, Johann Strauß, Emmerich Kálmán u. a. zu Gehör bringen. Ab 14.30 Uhr folgt im Musikpavillon im Kurpark (bei Schlechtwetter im Haus der Kunst) bei freiem Eintritt ein Konzert von Sifting Sand mit Coverversionen aus der Pop- und Rockhistory im Acoustic-Sound. Ab 18 Uhr erheben sich dann wiederum bei freiem Eintritt Klanginstallationen von Hans-Joachim Roedelius über dem Beethoven tempel im Kurpark (bei Schlechtwetter ebenfalls im Haus der Kunst). Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-230 und e-mail kultur@baden.gv.at; Karten u. a. beim Congress Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und <http://www.ccb.at/>.

„Vü föd ned“ meinen Martin Spengler & die foischn Wiener am Freitag, 2. Mai, in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk; die Präsentation der gleichnamigen CD über

Presseinformation

die Abgründe der Wiener Musik beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

„Groovige Jodler“ erklingen hingegen am Samstag, 3. Mai, im Nonseum in Herrnbaumgarten, wo die Schweizer Ethnopopperin Christina Zurbrügg ab 14 Uhr mit Gesang, Rap und modernem Jodeln eine Brücke zwischen erdigen Traditionals und urbanen Soundscapes schlägt. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02555/2737.

Am Samstag, 3. Mai, macht auch Hansi Hinterseer im Zuge seiner Europatournee Station im VAZ St. Pölten, wo er ab 18 Uhr gemeinsam mit dem Tiroler Echo unter dem Titel „Das Beste zum Jubiläum“ eine Auswahl seiner größten Hits aus 20 Jahren sowie neue Titel präsentiert. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und <http://www.vaz.at/>.

Am Sonntag, 4. Mai, gestalten das Domorchester und ein Jugendensemble unter der Leitung von Otto Kargl ab 10.30 Uhr im Dom zu St. Pölten als Musik im Gottesdienst Wolfgang Amadeus Mozarts Missa brevis in B; beim anschließenden Concerto spielt Ludwig Lusser auf der Orgel César Francks „Chorale si-mineur“. Nähere Informationen unter 02742/324-331, e-mail dommusik.stpoelten@kirche.at und <http://www.dommusik.com/>.

Am Montag, 5. Mai, gibt der Gemeindeverband der Musikschule Lilienfeld ab 18.30 Uhr im Dormitorium von Stift Lilienfeld ein Schülerkonzert. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Lilienfeld unter 02762/522 12-17 und e-mail tourismus@lilienfeld.at.

Am Dienstag, 6. Mai, lädt die „babü“ in Wolkersdorf zu einer „Barock Session“ mit der Sängerin und Jazzflötistin Sophie Mae Tabassi, Klaus Lahner, Alexander Dostal und Franz Hiesberger. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

Ebenfalls am Dienstag, 6. Mai, gibt die Weinviertler Fiata Musi ab 19.30 Uhr im Schlosskeller Staatz ein Konzert. Zu hören sind dabei neben Weinviertler Kompositionen von Friedrich Rauch, Peter Platt, Karl Bergauer und Hannes Pausackerl auch Klassik, Jazz und Pop aus Tschechien, Tirol u. a. Nähere Informationen bei der Marktgemeinde Staatz unter 02524/2212-13, e-mail Ingrid.Froeschl-Wendt@staatz.gv.at und <http://www.staatz.at/>.

Schließlich eröffnet Oleg Maisenberg am Dienstag, 6. Mai, ab 19.30 Uhr im

Presseinformation

Augustinus-Saal des Stiftes Klosterneuburg mit einem Recital die Konzertreihe des diesjährigen „Beethoven Festivals“. Der Pianist stellt dabei Ludwig van Beethovens Sonate op.2/2 Werken von Franz Schubert, Franz Liszt und Johannes Brahms gegenüber. Nähere Informationen und Karten beim Stift Klosterneuburg unter 02243/411-212 bzw. 0664/431 21 43, e-mail ticket@beethoven-vienna.at und <http://www.beethoven-vienna.at/>.